

A-113/2020	Eingegangen im Sekretariat der Oberbürgermeisterin 10.11.2020	
	6447	Mä

Beschlussantrag Nr. BA-123/2020

Einreicher:

FDP-Fraktion

Gegenstand:

Sichere Radführung Chemnitztalstraße

Kostendeckungsvorschlag:

(Produktuntergruppe)

Beratungsfolge (Beiräte, Ortschaftsräte, Ausschüsse, Stadtrat)	Sitzungs- termine	Status öffentlich/ nichtöffentlich	Beratungsergebnis		
			bestä- tigt	abge- lehnt	ohne Empfeh- lung
Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität	01.12.2020	nicht öffentlich			
Stadtrat	16.12.2020	öffentlich			

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie man auf dem Streckenabschnitt von der Kreuzung Chemnitztalstraße/Dorfstraße und Chemnitztalstraße/Querstraße bis zur Kreuzung Chemnitztalstraße/Bornaerstraße eine sichere Radführung errichten kann.

Ziel soll es sein, dass von der Dorfstraße bzw. Querstraße ein schnelles und sicheres Erreichen des Chemnitztalradweges ermöglicht wird. Dazu sollen vorrangig die Mittel aus den LKW-Mauteinnahmen verwendet werden.

Das Prüfergebnis soll bis zum 2.Quartal 2021 im Ausschuss für Stadtentwicklung und Mobilität vorgestellt werden.

i. A. Hai Bui

Unterschrift

Begründung:

Ein großes verkehrspolitisches Ziel aus dem Radverkehrskonzept, ist es Chemnitz zu einer fahrradfreundlichen Stadt zu entwickeln. Für die Freien Demokraten bedeutet dies, dass ein sicheres und zügiges Vorrankommen im Stadtverkehr gewährleistet werden sollte. Alle Gemeinde-/und Stadtteile sollen möglichst gut an das Chemnitzer Stadtnetz angebunden sein. Glösa ist dafür über die Dorfstraße auf die Chemnitztalstraße Richtung Norden und von der Querstraße auf die Chemnitztalstraße Richtung Süden angebunden. Jedoch gestaltet sich das Befahren von beiden Straßen auf die Chemnitztalstraße als äußerst schwierig, wenn nicht sogar gefährlich. Daher soll die Stadtverwaltung prüfen, wie man eine sichere Radführung entweder von der Dorfstraße oder Querstraße auf die Chemnitztalstraße in Richtung Bornaerstraße ermöglichen kann.